

## SUSENSOFTWARE STARTET MITTELSTANDSOFFENSIVE

**Der Mittelstand in der Bundesrepublik Deutschland umfasst ca. 95,0 % aller umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen. „Etwa 15 % der mittelständischen Unternehmer nutzen SAP-Unternehmenssoftware“, sagt SAP Vorstandssprecher Henning Kagermann nach einem Bericht der Computerwoche. Hinter dieser Zahl verbirgt sich nicht nur eine positive Bilanz, sondern auch großes Potential. Denn für Buchhaltung und Lagerverwaltung ist ERP-Software von SAP fast unverzichtbar, insbesondere dann, wenn das Unternehmen in einer übergeordneten Wertschöpfungskette steckt. Zur Vereinfachung der Bestell- und Abrechnungsvorgänge empfiehlt sich ein einheitliches firmenübergreifendes ERP System. Großkunden und Konzerne haben sich in der Vergangenheit meist für ein SAP R/3 System entschieden. Somit handelt es sich bei ca. weiteren 20% der mittelständischen Unternehmen um potentielle SAP-Neukunden. Für den deutschen Mittelständler stellt allerdings der vergleichsweise hohe Preis der Software häufig eine Einstiegsbarriere dar.**

Das letzte Angebot für den Mittelstand war nicht sehr überzeugend: preisreduzierte Software mit weniger Funktionen (z.B. *Business One*) statt erhoffter SAP-Qualität in günstiger Verpackung. Eine interessante und vor allem erschwingliche Alternative bieten da stille SAP-Spitzenprodukte.

Das Unternehmen **susensoftware** in Aachen bietet exklusiv für mittelständische Unternehmen sogenannte „stille Software“ aus zweiter Hand. Stille Software entsteht, wenn Softwareprodukte nicht mehr eingesetzt werden, nachdem sie in der Bilanz abgeschrieben sind. Aus stillen Reserven wird: stille Software. susensoftware vermittelt gebrauchte SAP-Lizenzen zu günstigsten Preisen und entspricht so vor allem mittelständischen Budgets. Der Hintergedanke: Viele mittelständische Unternehmen sind eigentümergeführt. Budgets werden anders und vor allem vorsichtiger verwaltet. Mittelständische Unternehmer erwarten höchste Qualität, wollen sich diese jedoch nicht ohne Weiteres leisten.

Die Frage der Kostenreduzierung durch Nutzung eines „Second-Hand-Systems“ stößt bei einigen Kunden im ersten Moment noch auf Verunsicherung. Doch das Interesse für stille Unternehmenssoftware steigt, sobald sich der Kunde selbst von der Rechtssicherheit überzeugen konnte. Alle Rahmenbedingungen beim Kauf von stiller Software werden von **susensoftware** und seinem Netzwerk aus Juristen, Softwareherstellern und IT - Spezialisten vorweg umfassend geklärt. Fragen zu lizenzrechtlichen und wartungsrechtlichen Problemen kann **susensoftware** so aus dem Weg räumen.

Das Angebot ist vor allem für kleinere und mittelgroße Unternehmen attraktiv, da der Preis für eine passgenaue SAP-Version typischerweise 50 % unter dem Neuwert liegt. Außer den Folgekosten für SAP-Wartung entstehen keine zusätzlichen Kosten für die Lizenzen.

Stille Software bietet dem Lizenzgeber einen entscheidenden Vorteil: Er gewinnt Neukunden, die sich sonst möglicherweise für einen Mitbewerber entschieden hätten. Diese Kunden wechseln später das eingeführte ERP System nicht leichtfertig. Im Laufe des Einsatzes werden diese Unternehmen viel Geld an den Lizenzgeber SAP für Wartung zahlen und später sogar zusätzliche Lizenzen und branchenspezifische Software Engines direkt vom Lizenzgeber erwerben.

**susensoftware** schließt sich damit aktiv der geforderten Offensive zur Unterstützung des Mittelstands an. Die positiven Signale der Interessenten sind Anlass genug, kleinen und mittelgroßen Unternehmen eine interessante und sichere Alternative anzubieten. Zusätzlich gibt es ein Sparmodell von **susensoftware**, das dem Kunden hilft, weitere Kosten im SAP-Umfeld zu sparen.

Auf den **Aachener ERP-Tagen vom 4. - 5. April** will **susensoftware** seine Mittelstandsoffensive offiziell starten. Die Fachmesse unter dem Motto „ERP-Trends für den Mittelstand“ richtet sich vor allem an mittelständische Unternehmen und ist somit die ideale Plattform für das neue Angebot von **susensoftware**. Der Softwarehändler selbst ist am Stand der Firma **ComNet** vertreten.

Unternehmen, die Interesse am Kauf oder Verkauf von gebrauchter Software haben, erhalten im Online-Diskussionsforum von susensoftware Antworten auf ihre Fragen.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Axel Susen von susensoftware ([www.susensoftware.de](http://www.susensoftware.de)) gern zur Verfügung.

543 Worte, 3747 Zeichen

**Susensoftware** hat sich seit März 2000 auf den Handel und die Vermittlung stiller Software spezialisiert, insbesondere auf Microsoft- und SAP-Produkte. Gehandelt wird mit Lizenzen, die entweder durch Überlizenzierung ungenutzt im Unternehmen herumliegen oder die nach der bilanztechnischen Abschreibung nicht mehr eingesetzt werden. Susensoftware aktiviert diese stille Reserve und steigert die Liquidität der Unternehmen durch Verkauf bzw. Kauf von stiller Software.

Zu den Zielkunden gehören große international agierende Konzerne aus allen Branchen ebenso wie mittelständische Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern. Eingebunden in ein Netzwerk von Juristen, Software-Herstellern (Lizenz-Management und -Analyse) und IT-Beratern bietet Geschäftsführer Axel Susen seinen Kunden in kaufmännischen, technischen und juristischen Fragen kompetente Hilfe an. [www.susensoftware.de](http://www.susensoftware.de)